

Glanz und Glamour beim Schulsilvester der Sek

Feierkalender 30.12.16

Am letzten Schultag ging es abends an der Sekundarschule in Buchs rege zu und her. 300 Schülerinnen und Schüler liefen elegant gekleidet über den roten Teppich. Der Schulsilvester, die Pemo-Power-Party, ein Highlight an der Schule, fand zum Motto «American Prom» statt.

ANNINA BAUR

BUCHS. Den Schulsilvester haben die Sekundarschülerinnen und -schüler wie jedes Jahr selbst organisiert. Schon Wochen zuvor haben sie vorbereitet und geplant, um einen unvergesslichen Abend auf die Beine zu stellen. Für jeden sollte es etwas mit dabei haben und ganz bestimmt niemandem langweilig werden. Die Jüngsten werden jeweils von den oberen Klassen eingeladen und können ihren ersten Abend an der traditionellen Pemo-Power-Party, was für den Namen des Schulhauses Petermoos steht, geniessen ohne mithelfen zu müssen.

Die Zweitklässler sind zuständig für die Verpflegung. In den Restaurants und Bars umfunktionierten Klassenzimmern konnte man von Hotdogs über Pommes, Burger bis hin zu Ravioli alles haben.

Die dritten Klassen waren für das gesamte Programm zuständig. Im Rahmen einer Projektarbeit haben sie den Schulsilvester als Vorprojekt organisiert und viel Zeit, Aufwand und Herzblut in diesen einen Abend investiert. «Dieses Jahr haben die Schüler zum ersten Mal wirklich alles selbst gemacht. Es war viel Arbeit nötig, doch es hat sich definitiv gelohnt», erklärte Peter Mako, einer der betreuenden Lehrer.

Volles Programm bis zum Schluss

Um 19 Uhr füllte sich die Eingangshalle der Sekundarschule langsam, und die ersten Schülerinnen und Schüler schritten über den roten Teppich, passend zum diesjährigen Motto «American Prom» immer in Paaren. Mit «American Prom» ist der Abschlussball am Ende der High-School-Jahre in den USA gemeint.

Anschliessend gab es eine kurze Besammlung in den jeweiligen Klassenzimmern, um den Schülern die wichtigsten Informationen mitzuteilen und Klassenfotos zu machen, bevor das eigentliche Programm startete. In drei verschiedenen Showblöcken gaben die grössten Talente der Schule ihr Bestes. Im Voraus gab es ein Casting, bei dem das Schülerparlament die Jury stellte, denn nur die Besten der Besten schafften es schlussendlich auf die grosse Bühne. Es wurde



Um 21.30 Uhr verlagerten sich viele der Pemo-Party-Gänger zum Feiern in die Disco. Bilder: Annina Baur

gesungen, gerappt, Klavier gespielt und sogar eigene Lieder wurden geschrieben. Ivan spielte «Pirates of the Caribbean» auf dem Klavier, Fabienne und Mosesha sangen «I see fire» von Ed Sheeran im Duett und Sandra sang mit ihren zwei Freundinnen «You say you want let go». Daneben konnte in diversen Klassenzimmern die unterschiedlichsten Dinge gemacht werden.

Im Fotoraum zum Beispiel konnte man den Abend in Form von Fotos festhalten, in Restaurants und Bars konnte gemütlich etwas gegessen oder getrunken werden, im Fifazimmer lieferten sich vor allem die Jungs Duelle, wobei es im Hochzeitszimmer etwas romantischer zu und her ging und Rosen an die Liebsten verschickt wurden. Am meisten freute sich jedoch der grösste Teil auf die Disco, erzählte Tabea. Ab 21.30 Uhr wurde getanzt und gefeiert.

Mit guten Vorsätzen ins neue Jahr

Kurz vor Mitternacht versammelten sich alle draussen auf dem Schulhof und bestaunten das grosse Feuerwerk-Spektakel, bestehend aus vielen Vulkanen.

Zum Abschluss gab es wie jedes Jahr eine kleine Zeremonie. Alle Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrer schritten durch einen Torbogen, welcher den



Grosser Empfang auf dem roten Teppich: Nils und Samra schreiten zum Fest.

Jahreswechsel symbolisierte. Selbstverständlich mit guten Vorsätzen, Erwartungen und Wünschen. So nahmen sich Gülüm und Mizgin für das neue Jahr den Vorsatz, eine Lehrstelle zu finden.

Ali aus der zweiten Klasse wünschte sich Frieden auf der Welt. Und so ging ein gelungener, festlicher Abend zu Ende, den die Schülerinnen und Schüler so schnell nicht mehr vergessen werden.